

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.1	Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern
SDG Indikator 16.1.3	Anteil der Bevölkerung, der in den vorangegangenen 12 Monaten a) physischer Gewalt, b) psychischer Gewalt und/oder c) sexueller Gewalt ausgesetzt war
Zeitreihe	Bevölkerung, die körperlicher Gewalt ausgesetzt war

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 27. September 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-1-3/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der Bevölkerung, der in den letzten 12 Monaten Opfer von körperlichen Übergriffen wurde.
- Disaggregation: Altersklasse; Geschlecht

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2016
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-01-03.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht den UN-Metadaten.

3. Beschreibung der Daten

- Vor 2020: Die Daten stammen aus den Deutschen Viktimisierungssurveys (DVS), die in Form computergestützter Telefoninterviews (CATI) in den Jahren 2012 (n=35.503) und 2017 (n=31.192) im Auftrag des Bundeskriminalamts (BKA) durchgeführt wurden. Um mit dem DVS 2017 Veränderungen gegenüber der Erhebung im Jahr 2012 nachweisen zu können, wurde bei der Erhebung 2017 weitgehend analog zur Befragung 2012 vorgegangen. Die Erhebung basiert auf einer Zufallsstichprobe der in Privathaushalten lebenden Bevölkerung, die 16 Jahre oder älter und telefonisch erreichbar ist. Da Personen mit relativ hohem Bildungsstand in der Stichprobe überrepräsentiert und junge Erwachsene (18 bis 34 Jahre) im Vergleich zur Gesamtbevölkerung unterrepräsentiert sind, wurden die Antworten gewichtet, um die ungleiche Wahrscheinlichkeit einer Teilnahme an der Erhebung für diese Personengruppen zu berücksichtigen. Für diese Zeitreihe wurde die Antwort auf die Frage verwendet, ob eine Person in den letzten 12 Monaten mindestens einmal Opfer eines körperlichen Angriffs war.

Ab 2020: Die Daten stammen aus der Studie „Sicherheit und Kriminalität in Deutschland“ (SKiD), die erstmals im Jahr 2020 (n=45.351) in Kooperation des Bundeskriminalamts (BKA) mit den Polizeien der Länder durchgeführt wurde. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die in Deutschland lebende Bevölkerung ab 16 Jahren in Privathaushalten. Die Datenerhebung war als simultanes Mixed-Mode-Design angelegt, bei dem die ausgewählten Personen nach Wahl entweder schriftlich-postalisch (paper-and-pencil interview, PAPI) oder online (computer-assisted web interview, CAWI) an der Befragung teilnehmen konnten. Inhaltlich deckte die Erhebung insbesondere drei große Themenbereiche ab: 1) Opfererlebnisse und Anzeigeverhalten, 2) Sicherheitsgefühl und Kriminalitätsfurcht sowie 3) Erfahrungen mit und Meinungen über die Polizei.

Die Bevölkerungsdaten stammen aus der Bevölkerungsfortschreibung, deren Grundlage die letzte im Jahr 2011 durchgeführte Volkszählung ist. Die Bevölkerungsdaten werden anhand statistischer Ergebnisse zur natürlichen Bevölkerungsveränderung (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungen fortgeschrieben. Für 2010 wurde die Bevölkerung anhand der Volkszählung von 2011 und der Migrations-, Geburts- und Sterbestatistik rückgerechnet.

4. Link zur Datenquelle

- Dunkelfeldforschung / Viktimisierungssurveys:
https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/ViktimisierungssurveyDunkelfeldforschung/viktimisierungssurveyDunkelfeldforschung_node.html
- Deutscher Viktimisierungssurvey 2017 – Abschlussbericht:
<https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/Forschungsergebnisse/2018ersteErgebnisseDVS2017.pdf>
- Sicherheit und Kriminalität in Deutschland – SKiD 2020:
https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/Forschungsergebnisse/SKiD2020_Ergebnisse_V1.4.pdf
- Durchschnittliche Bevölkerung – GENESIS online 12411-0041:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0041>
- Rückgerechnete und fortgeschriebene Bevölkerung auf Grundlage des Zensus 2011 – 1991 bis 2011:
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/_inhalt.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- Opfer körperlicher Gewalt:
https://www.bka.de/DE/Presse/Listenseite_Pressemitteilungen/2019/Presse2019/190402_DVS2017.html

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 24 Monate
- Periodizität: Unregelmäßig

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Prozent
- Berechnung:

$$\text{Bevölkerung, die körperlicher Gewalt ausgesetzt war} = \frac{\text{Personen die Opfer von physischer Gewalt waren [gewichtete Anzahl]}}{\text{Personen die an der Studie teilgenommen haben [gewichtete Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.1	Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern
SDG Indikator 16.1.3	Anteil der Bevölkerung, der in den vorangegangenen 12 Monaten a) physischer Gewalt, b) psychischer Gewalt und/oder c) sexueller Gewalt ausgesetzt war
Zeitreihe	Bevölkerung, die Opfer einer Straftat war

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 15. Juli 2022
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-1-3/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der Bevölkerung, der insgesamt von versuchten und vollendeten Straftaten betroffen war.
- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2016
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-01-03.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht nicht den UN-Metadaten, bietet aber zusätzliche Informationen. Sie misst die Opfer von physischer, psychischer oder sexueller Gewalt nicht separat. In Bezug auf psychische Gewalt besteht auf internationaler Ebene noch kein Konsens über die genaue Definition und Methodik zur Messung psychischer Gewalt.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten zur Bevölkerung, die Opfer von Straftaten geworden sind stammen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) des Bundeskriminalamtes (BKA). Die PKS umfasst bekannte Straftaten, Opfer und Tatverdächtige. Sie umfasst sowohl Versuche als auch vollendete Straftaten für jedes Jahr. Da die Daten nur Fälle zusammenfassen, die bei der Polizei zur Anzeige gebracht wurden, unterschätzen die Gesamtzahlen die tatsächliche Situation.
 Wenn eine Person Opfer mehrerer Straftaten oder wiederholt derselben Straftat wurde, wird sie mehrfach gezählt. Die Daten werden als Summe der Einzeldatensätze der Landeskriminalämter berechnet.

Die Bevölkerungsdaten stammen aus der Bevölkerungsfortschreibung, deren Grundlage die letzte im Jahr 2011 durchgeführte Volkszählung ist. Die Bevölkerungsdaten werden anhand statistischer Ergebnisse zur natürlichen Bevölkerungsveränderung (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungen fortgeschrieben. Für 2010 wurde die Bevölkerung anhand der Volkszählung von 2011 und der Migrations-, Geburten- und Sterbestatistik rückgerechnet.

4. Link zur Datenquelle

- T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht:
<https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2023/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=226082>
- Durchschnittliche Bevölkerung – GENESIS online 12411-0041:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0041>
- Rückgerechnete und fortgeschriebene Bevölkerung auf Grundlage des Zensus 2011 – 1991 bis 2011:
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/_inhalt.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- PKS 2019 – Jahrbuch Band 2 – Opfer:
<https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2019/Jahrbuch/pks2019Jahrbuch2Opfer.pdf>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 4 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Prozent
- Berechnung:

$$\text{Bevölkerung, die Opfer einer Straftat war} = \frac{\text{Opfer von Straftaten [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung [Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.1	Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern
SDG Indikator 16.1.3	Anteil der Bevölkerung, der in den vorangegangenen 12 Monaten a) physischer Gewalt, b) psychischer Gewalt und/oder c) sexueller Gewalt ausgesetzt war
Zeitreihe	Opfer von Straftaten

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 19. Juli 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-1-3/>
- Definition: Die Zeitreihe misst die Gesamtzahl der Opfer von Straftaten.
- Disaggregation: Altersklasse; Geschlecht

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2016
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-01-03.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht nicht den UN-Metadaten, bietet aber zusätzliche Informationen. Sie erfasst nur die Gesamtzahl der Opfer und nicht den Anteil der Bevölkerung.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten stammen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Bundeskriminalamtes (BKA). Die PKS umfasst bekannte Straftaten, Opfer und Tatverdächtige. Sie umfasst sowohl Versuche als auch vollendete Straftaten für jedes Jahr. Da die Daten nur Fälle zusammenfassen, die bei der Polizei zur Anzeige gebracht wurden, bildet die Gesamtzahlen die tatsächliche Situation möglicherweise nicht korrekt ab.
Wenn eine Person Opfer mehrerer Straftaten oder wiederholt derselben Straftat wurde, wird sie mehrfach gezählt. Die Daten werden als Summe der Einzeldatensätze der Landeskriminalämter berechnet.

4. Link zur Datenquelle

- T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht:
<https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2023/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=226082>
- Bevölkerungsfortschreibung als Jahresdurchschnitt – GENESIS online 12411-0040:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0040&bypass=true&language=de>

5. Metadaten zur Datenquelle

- PKS 2019 – Jahrbuch Band 2 – Opfer:
<https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2019/Jahrbuch/pks2019Jahrbuch2Opfer.pdf>
- Qualitätsbericht – Bevölkerungsfortschreibung:
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bevoelkerung/einfuehrung.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: $t + 4$ Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Anzahl
- Berechnung:

Nicht zutreffend.

SDG Ziel 16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG Unterziel 16.1	Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern
SDG Indikator 16.1.3	Anteil der Bevölkerung, der in den vorangegangenen 12 Monaten a) physischer Gewalt, b) psychischer Gewalt und/oder c) sexueller Gewalt ausgesetzt war
Zeitreihe	Bevölkerung, die sexueller Gewalt ausgesetzt war

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 30. Oktober 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-1-3/>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der Bevölkerung, der in den letzten 12 Monaten Opfer von sexual Übergriffen wurde.
- Disaggregation: Altersklasse; Geschlecht

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2016
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-01-03.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht den UN-Metadaten.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten stammen aus der Studie „Sicherheit und Kriminalität in Deutschland“ (SKiD), die erstmals im Jahr 2020 (n=45.351) in Kooperation des Bundeskriminalamts (BKA) mit den Polizeien der Länder durchgeführt wurde. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die in Deutschland lebende Bevölkerung ab 16 Jahren in Privathaushalten. Die Datenerhebung war als simultanes Mixed-Mode-Design angelegt, bei dem die ausgewählten Personen nach Wahl entweder schriftlich-postalisch (paper-and-pencil interview, PAPI) oder online (computer-assisted web interview, CAWI) an der Befragung teilnehmen konnten. Inhaltlich deckte die Erhebung insbesondere drei große Themenbereiche ab: 1) Opfererlebnisse und Anzeigeverhalten, 2) Sicherheitsgefühl und Kriminalitätsfurcht sowie 3) Erfahrungen mit und Meinungen über die Polizei.

Für diese Zeitreihe wurde die Antwort auf die Fragen verwendet, ob eine Person in den letzten 12 Monaten mindestens einmal Opfer sexueller Gewalt war. Sexuelle Gewalt umfasst das Zeigen von Geschlechtsteilen (gegen den eigenen Willen), körperliche sexuelle Belästigung und sexuellen Missbrauch oder Vergewaltigung.

Die Bevölkerungsdaten stammen aus der Bevölkerungsfortschreibung, deren Grundlage die letzte im Jahr 2011 durchgeführte Volkszählung ist. Die Bevölkerungsdaten werden anhand statistischer Ergebnisse zur natürlichen Bevölkerungsveränderung (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungen fortgeschrieben. Für 2010 wurde die Bevölkerung anhand der Volkszählung von 2011 und der Migrations-, Geburts- und Sterbestatistik rückgerechnet.

4. Link zur Datenquelle

- Dunkelfeldforschung / Viktimisierungssurveys:
https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/ViktimisierungssurveyDunkelfeldforschung/viktimisierungssurveyDunkelfeldforschung_node.html
- Deutscher Viktimisierungssurvey 2017 – Abschlussbericht:
<https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/Forschungsergebnisse/2018ersteErgebnisseDVS2017.pdf>
- Sicherheit und Kriminalität in Deutschland – SKiD 2020:
https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/Forschungsergebnisse/SKiD2020_Ergebnisse_V1.4.pdf
- Durchschnittliche Bevölkerung – GENESIS online 12411-0041:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0041>
- Rückgerechnete und fortgeschriebene Bevölkerung auf Grundlage des Zensus 2011 – 1991 bis 2011:
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/_inhalt.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- Opfer körperlicher Gewalt:
https://www.bka.de/DE/Presse/Listenseite_Pressemitteilungen/2019/Presse2019/190402_DVS2017.html

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 24 Monate
- Periodizität: Unregelmäßig

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Prozent
- Berechnung:

$$\text{Bevölkerung, die sexueller Gewalt ausgesetzt war} = \frac{\text{Personen die Opfer von sexueller Gewalt waren [gewichtete Anzahl]}}{\text{Personen die an der Studie teilgenommen haben [gewichtete Anzahl]}} \cdot 100 [\%]$$